Lions Club, 3 Wochen in Schweden

Mein Name ist Samet Kraja und ich bin 17 Jahre alt. Am 21. Juli flog ich nach Arlanda, Schweden, fuhr weiter in die Stadt Gävle und verbrachte dort eine Woche mit meiner Gastfamilie. Sie waren alle sehr zuvorkommend und höflich, sie haben sich gut um uns gekümmert. Ich teilte die ganzen drei Wochen mein Zimmer mit Kutay, einem gleichaltrigen Jungen aus der Türkei.
In diesen drei Wochen waren wir sehr aktiv. In der ersten Woche, mit unserer Gastfamilie, waren wir oft spazieren, haben Minigolf gespielt und sind einige Male schwimmen gegangen. Sie haben mir und meinem Zimmernachbarn viel Freizeit gelassen, um unsere Tage selbst gestalten zu können. Unter anderem waren Kutay und ich die Innenstadt Gävle besichtigen. Unsere Gastfamilie war sehr gut organisiert, denn sie sind selbst Mitglieder des Lions Club. Nach dieser Woche ging es auch schon in das Camp. Um die Leute besser kennen zu lernen, spielten wir einige lutige Spiele. Wir haben uns alle von Anfang an wunderbar verstanden. Vor allem war es interessant wie viele Internationalitäten im Camp waren, denn so konnte jeder ein klein wenig die verschiedensten Kulturen kennen lernen.
Anfangs waren wir sehr oft spazieren und auch schwimmen. Außerdem haben wir des öfteren Volleyball und Cricket gespielt. In der letzten Woche sind wir viel mit dem Bus gefahren, um auch die Umgebung zu besichitigen. Wir waren reiten, haben "Ton Tauben schießen" gelernt und haben einen Tagesausflug nach Stockholm unternommen, wo wir auch in einem Freizeitpark waren. Das Essen in Schweden war sehr gut und auch unsere Campleader haben immer eine kleine Jause für uns eingepackt.
Im Großen und Ganzen hat mir diese Reise sehr gut gefallen. Es gab unvergessliche Momente mit unvergesslichen Leuten, mit denen ich weiterhin Kontakt pflege. Ich würde diese Reise jedem empfehlen, da es eine einnmalige Chance ist, noch dazu hat sich mein Englisch und mein Selbstbewusstsein Englisch zu reden um einiges verbessert.